



Pressemitteilung

München, 6. August 2019

STERN-Fotoarchiv in München eingetroffen Präsentation der Schenkung in der Bayerischen Staatsbibliothek mit Staatsminister Bernd Sibler

Im Beisein von Bernd Sibler, dem Bayerischen Staatsminister für Wissenschaft und Kunst, findet heute die erstmalige Vorstellung des analogen Fotoarchivs des STERN in der Bayerischen Staatsbibliothek (BSB) statt, an der auch ehemalige STERN-Fotografen teilnehmen. Gezeigt wird zudem eine kleine Auswahl an Aufnahmen. Der Hamburger Verlag Gruner + Jahr schenkte Anfang 2019 das mehr als 15 Millionen Fotos umfassende analoge Fotoarchiv der Bibliothek, um die langfristige Existenz des Archivs zu sichern und es für die Öffentlichkeit und die Forschung zugänglich zu machen.

Der aufwendige Transport von Hamburg nach München, verteilt auf acht LKW-Ladungen, ist abgeschlossen. Er erfolgte unter intensiver Begleitung von Kuratoren und Restauratoren der Bayerischen Staatsbibliothek. Das Archiv ist aktuell in einem Außenmagazin der Bibliothek untergebracht. Für die spätere Nutzung der Fotos ist die Klärung der Nutzungsrechte essentiell. Diesbezügliche Gespräche und Verhandlungen mit den Fotografen laufen bereits erfolgreich. Es ist geplant, im Rahmen eines großen Digitalisierungsprojekts diesen Bestand in den nächsten Jahren zügig zu digitalisieren und damit zur Verfügung zu stellen.

Das Archiv umfasst mehr als 15 Millionen Fotos aus den Jahren 1948 bis 2001 in Form von Abzügen, Negativen und Dias und stellt damit eine der größten Fotosammlungen in öffentlicher Hand im deutschsprachigen Bereich dar. Es gilt als visuelles Gedächtnis der Bundesrepublik und als eines der international bedeutendsten Dokumente des Fotojournalismus. Mit seinen vielfach ausgezeichneten bildstarken Reportagen entwickelt der STERN eine einzigartige visuelle Kraft und setzt seit über 70 Jahren Maßstäbe im Magazinjournalismus. Mit der Bayerischen Staatsbibliothek übernimmt eine der weltweit führenden Gedächtnisinstitutionen die Verantwortung für dieses einzigartige Kulturgut. Der Schenkungsvertrag umfasst neben der konservatorischen Betreuung des Fotoarchivs auch seine schrittweise Digitalisierung durch die Bibliothek und die rechtliche Klärung seiner Nutzungsbedingungen.

Bernd Sibler, Bayerischer Staatsminister für Wissenschaft und Kunst: „Fotos sind besondere Quellen der Geschichte, sie kommunizieren unmittelbar, bringen Botschaften, Ereignisse, Emotionen auf den Punkt und prägen sich ein. Dass die Bayerische Staatsbibliothek die wichtige Aufgabe übernimmt, die mehr als 15 Millionen Fotos des STERN-Archivs für die Zukunft zu bewahren, macht mich stolz. Das unterstreicht ihre internationale Bedeutung.“

Frank Thomsen, STERN-Publisher: „Das STERN-Bildarchiv ist eine über ein halbes Jahrhundert gewachsene Sammlung voller unterschiedlichster Momente der Weltgeschichte. Es langfristig zu erhalten und zugänglich zu machen, bedeutet eine gewaltige Aufgabe. Die Bayerische Staatsbibliothek zählt zu den renommiertesten Institutionen für die Sammlung und Kuratierung kulturellen Erbes. Bei ihr sind die Bilder in allerbesten Händen. Deshalb ist heute ein Festtag für den STERN, für die Fotografen und für alle zeitgeschichtlich Interessierten.“

Klaus Ceynowa, Generaldirektor der Bayerischen Staatsbibliothek: „Mit dem STERN-Fotoarchiv positioniert sich die Bayerische Staatsbibliothek einmal mehr als Gedächtnisinstitution von Weltrang. Mit der schrittweisen Digitalisierung des Archivs wird seine visuelle Kraft und seine immense zeithistorische Bedeutung für die breite Öffentlichkeit dauerhaft sichtbar werden – und dies global im Internet.“

Fotos

Druckfähige Pressebilder können Sie hier herunterladen:

<https://transfer.bsb-muenchen.de/oea/STERN>

Bitte beachten Sie jeweils den Fotonachweis.

Über die Bayerische Staatsbibliothek

Die Bayerische Staatsbibliothek, gegründet 1558 durch Herzog Albrecht V., genießt als internationale Forschungsbibliothek Weltrang. Mit rund 33 Millionen Medien gehört die Bibliothek zu den bedeutendsten Gedächtnisinstitutionen der Welt. Das Fotoarchiv der Bibliothek umfasst nunmehr mehr als 17 Millionen Bilder und ist damit eines der größten Fotoarchive in einer öffentlichen Einrichtung im deutschen Sprachraum. Mit mehr als 2,3 Millionen digitalisierten Werken verfügt die Bayerische Staatsbibliothek über den größten digitalen Datenbestand aller deutschen Bibliotheken. Die Bibliothek bietet vielfältige Dienste im Bereich innovativer digitaler Nutzungsszenarien an.

Über den STERN

Große Geschichten, die die Menschen bewegen, eine klare Haltung zu den relevanten gesellschaftlichen Fragen und seine vielfach ausgezeichnete Optik machen den STERN seit über 70 Jahren einzigartig in der deutschen Medienlandschaft. Woche für Woche erreicht das Magazin rund 5,8 Millionen Leser (ma 2019 Pressemedien I) und ist damit die meistgelesene frei verkäufliche Zeitschrift Deutschlands. Zur Marke STERN gehören neben den digitalen Angeboten auch die Magazine DR. v. HIRSCHHAUSENS STERN GESUND LEBEN, CRIME, VIEW, NIDO und JWD sowie NEON.DE.

Kontakt:

Bayerische Staatsbibliothek
Peter Schnitzlein
Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Ludwigstr. 16, 80539 München
Tel. +49-89-28638-2429
presse@bsb-muenchen.de

Gruner + Jahr
Sabine Grüngreiff
Leiterin Markenkommunikation
Am Baumwall 11, 20459 Hamburg
Tel. +49-40-3703-2468
gruengreiff.sabine@guj.de